BADMINTON

„Vicky“ und die starken Männer

Lohbrügge. Unerschrocken reiste Badminton-Talent Victoria Braun zu einem Turnier nach Dybböl (Dänemark), um sich dort der Jungen-Konkurrenz (!) in der Altersklasse U9 zu stellen. „Vicky“ gewann im Land der Wikinger alle ihre fünf Matches klar, siegte im Einzel und mit einem dänischen Jungen im Doppel und kehrte mit reicher Beute von ihrer Kaperfahrt heim. **vg**

FUSSBALL HEUTE

Oberliga

19.00: Concordia – Curslack-Neuengamme (Bekkamp)

Landesliga

19.00: SV Nettelnburg/Allermöhe – Vorwärts-W. Billstedt (Henriette-Herz-Ring)
19.30: Voran Ohe – SV Bergstedt (Amselstieg)

Bezirksliga

19.00: ETSV Hamburg – Barsbütteler SV (Mittlerer Landweg)
19.30: SC Wentorf – TSV Glinde (Am Sportplatz), Wandsetal – Oststeinbeker SV (Walddörfer Straße 247)

Kreisliga

19.00: TSG Bergedorf II – Lorbeer (Billtalstadion)
19.30: Altengamme II – Börnsen II (Gammer Weg)

KARTSPORT

Das Aus kam in der ersten Runde

Bergedorf. Auch nach einem Wechsel des Rennteams ist der Bergedorfer Kartsportler Tim Tramnitz weiter im Pech. Beim zweiten Lauf zu den ADAC Kart Masters in Ampfing kam der 14-Jährige im ersten Rennen aufgrund einer Zeitstrafe nicht über Platz zwölf hinaus. Im zweiten Rennen kam das Aus nach einer Kollision dann schon in der ersten Runde. **vg**

Zum Absch… Klassenerhalt?

SG BVM Letztes Spiel von Trainer Weber – Tag der offenen T…

Von Dirk Schulz

Bergedorf. Wenn Trainer Gunnar Weber am Spielfeldrand zur Höchstform aufläuft, kann einem angst und bange um die Handballerinnen der SG Bergedorf/Vier- und Marschlande werden. Seine lauten Anweisungen sind auch auf der gegenüberliegenden Tribüne in der Halle Ladenbeker Furtweg noch gut zu verstehen und nichts für zartbesaitete Charaktere. „Es sind klare Anweisungen. Gunnar ist halt ein emotionaler Typ. Er lebt das Ganze. Wir können aber damit umgehen“, sagt BVM-Spielerin Sophia Nigbur und ergänzt, „Gunnar ist fachlich einer der besten Trainer im Hamburger Raum“.

Am Sonntag gibt Weber gegen den SV Preußen Reinfeld (15 Uhr) das letzte Mal die Linie für die SG Bergedorf/VM vor. Nach fünf Jahren hört der Coach auf, zur neuen Serie übernimmt Jörg Baguley. Zuvor will sich Weber allerdings mit dem Klassenerhalt in der Oberliga verabschieden – es wäre die Krönung seiner erfolgreichen Amtszeit.

Um sicher feiern zu können, ist ein Sieg nötig. „Ich habe großes Vertrauen in die Mannschaft und bin sicher, dass sie ihr wahres Gesicht zeigen wird“, sagt Weber.

Emotionaler Typ an der Seitenlinie: BVM-Frauentrainer Gunnar Weber. FOTO: OLAF DAMM

Den drittletzten Platz muss Aufsteiger Bergedorf unbedingt halten. Da der Vorletzte TSV Ellerbek zeitgleich bei Schlusslicht SG Wilhelmsburg antritt, könnte aber selbst ein Remis zu wenig sein. Allerdings ist die SG BVM heimstark, holte elf ihrer 17 Punkte in eigener Halle und feierte im Hinspiel in Reinfeld einen von insgesamt nur zwei Auswärtssiegen.

„Wir haben alles in unserer Hand“, betont Sophia Nigbur. „Und mal ehrlich: Vor der Saison haben doch alle gesagt: ‚Ihr werdet Letzter!‘ S… lich sind wir mit elf … punkten nur als Ta… zweiter der Hambu… aufgestiegen.“

Als Weber das BVM… übernommen hatte, dr… gar der Abstieg aus der… ten Liga der Hansesta… einer Rumpftruppe h… Trainer die Klasse, a… ßend ging es sukzessiv… auf. Auch im Pokal sor… BVM-Frauen für Fur… erreichten regelmäß… Halbfinale und holte… den „Pott“. „Und das a… einer Mannschaft, die … zusammengeblieben … bin zwar sehr emotion… ich hätte es nie fünf J… macht, wenn die Ma… damit nicht klar gek… wäre“, hebt der sch… Übungsleiter hervor, … im Anschluss beim ge… men Grillen mit Te… Vorstand bei sich … aufkommen lassen w…

Zuvor richtet die S… dorf/VM von 12.30 … einen großen „Tag der … Tür“ in beiden Haller… denbeker Furtweg aus… von fünf bis zehn Jah… nen mit verschiedene… nen den Handballsp… nenlernen.

LANDESLIGA

Für den Düneberger SV zählt nur ein S…

Düneberg. Jetzt gilt's für den Düneberger SV. Vier Spiele stehen in der Fußball-Landesliga noch an, und der Aufsteiger (22 Punkte) muss mindestens noch einen Platz gutmachen, um die Klasse zu halten. Die Konkurrenten TuS Berne und Rahlstedter SC haben jeweils 23 Zähler auf dem Konto.

Weil für die Dünebergeram letzten Spieltag das schwere Auswärtsspiel beim Tabellenzweiten Hamm United ansteht, müssen die nötigen Punkte möglichst vorher her. Ein Erfolg am Sonnabend zu Hause gegen das Schlusslicht Elazig Spor (15 Uhr, Silberberg) ist fast schon Pflicht. Ebenso ein Sieg in Berne am 12. Mai. Anschließend kommt der SV Bergstedt am 18. Mai zum letzten Heimspiel nach Geesthacht. „Sieben bis neun Punkte brauchen wir“, rechnet Dünebergs Trainer Dennis Tornieporth vor.

Unabhängig vom Ausgang der Jubiläumssaison – der DSV wird heuer 100 Jahre alt – planen die Spieler schon für die Zukunft. Nach… Scharnberg (zu St… kurrent SVNA) verlä… Eren Bektas den … wechselt zu Nachl… Geesthacht in die … Und Co-Trainer Ma… mias (32) überlegt, o… aufhören soll. **dsc**

▶ **Das Restprogramm der… henten,** Berne: Bramfeld (… berg (H), Kosova (A), Ela… (A); Rahlstedt: Hamm Un… Billstedt (A), Lohbrügge (… hude (A). H = heim, A = …